



Prottes



das Tor



zum Öl



und Wein



Sehr geehrte Protteserinnen!  
Sehr geehrte Protteser!

Ausgabe 1/2012 - Berger

Früher nannte man sie gerne die stillste Zeit des Jahres. Seit langem wurde sie zur hektischsten Zeit. Jedes Jahr nimmt man sich vor, einen besinnlichen Advent und ein ruhiges Weihnachtsfest zu leben, doch man schafft es wieder nicht. Trotzdem sollte Weihnachten einen besonderen Platz einnehmen. War es einst ein kirchliches Fest, so ist es heute vor allem ein Fest der Kinder. Genießen Sie dieses Fest im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Der Melker Alt-Abt Burkhard Ellegast feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag. Eine Abordnung aus Prottes gratulierte ihm dazu recht herzlich. Im Jahr 1975 wurde er für zwölf Jahre zum 66. Abt des Stiftes Melk gewählt. Nach Erreichen der Altersgrenze von 70 Jahren legte er 2001 sein Amt nieder. Er ist heute Novizenmeister und Vorsitzender der Monastischen Kommission der Österreichischen Benediktinerkongregation.

Ich wünsche Ihnen im Namen des Gemeinderates und unserer Gemeindebediensteten zu den bevorstehenden Festtagen ein frohes Weihnachtsfest und

**Prosit 2012.**

Ihre Bürgermeisterin:

*Christa Eichinger*

Christa Eichinger

## JAHRESAUSKLANG

Die Mitglieder des Gemeinderates und freiwillige Helfer laden am

**Freitag, den 30. Dezember,  
ab 9.00 Uhr**

am Hauptplatz zum Verweilen ein. Vor dem Gemeindeamt werden Glühwein, alkoholfreie Getränke und Imbisse angeboten.

## CHRISTBAUM- ABHOLAKTION

Die Sammelaktion findet bis **Donnerstag, 12.1.2012** statt.



## SCHNEERÄUMUNG

Hauseigentümer, die einen öffentlichen Gehsteig vor dem Haus bzw. dem dazugehörigen Grundstück haben, sind **verpflichtet**, von 6.00 bis 22.00 Uhr einen ein Meter breiten Weg freizuschaukeln und mit Streugut für weitgehende Rutsicherheit zu sorgen.

Ist **kei**n Gehsteig vorhanden, so ist im Straßenbereich ein Meter freizuhalten.

Kommt ein Fußgänger zu Schaden, weil der Hauseigentümer seiner Pflicht in fahrlässiger Weise nicht nachgekommen ist, hat er ein Recht auf Schadenersatz und gegebenenfalls auf die Zahlung von Schmerzensgeld.

## WINTERSPERRE

Ab sofort gilt auf allen gekennzeichneten Gemeindestrassen und Wegen außerhalb des Ortsgebietes in unserem Gemeindegebiet die Wintersperre. Auf diesen Wegen und Straßen ist das Befahren nur auf eigene Gefahr möglich.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

## DER KANAL IST FÜR ALLE DA. ABER NICHT FÜR ALLES !!

Die Kanalisation und die dazugehörigen Bauwerke stellen ein wesentliches Gemeindevermögen dar. Aus diesem Grund ist es notwendig, die Kanalisation in einem guten Zustand zu halten. Wir weisen erneut darauf hin, dass viele feste und chemische Materialien und Stoffe nicht eingeleitet werden dürfen.

Keinesfalls sind **Mischmaschinen** von Baustoffresten über den offenen Kanal zu reinigen.

## HEIZKOSTENZUSCHUSS 2011/2012

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in der Höhe von **EUR 130,-** zu gewähren. Dazu hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Prottes in seiner Sitzung am 25.10.2011 eine weitere Zuerkennung von **EUR 100,-** beschlossen. Der Heizkostenzuschuss muss im Gemeindeamt beantragt und geprüft werden.

Den Heizkostenzuschuss sollen enthalten:

- *Bezieherinnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagen-bezieherInnen).*
  - *Bezieherinnen einer Leistung aus einer Arbeitslosenversicherung,*
  - *Bezieherinnen von Kinderbetreuungsgeld,*
  - *Sonstigen EinkommensbezieherInnen,*
- (das Einkommen darf den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigen).**

## BILDUNGS- U. HEIMATWERK PROTTE

Im Rahmen des Projektes Politische Bildung des BHW NÖ organisiert das **Bildungs-u. Heimatwerk Prottes** gemeinsam mit der **Gemeinde Prottes** zwei Module (Vorträge und Arbeitskreise) :

**Modul 1 „Wie unsere Gemeinde funktioniert“  
Donnerstag, 23. Februar, 18.00 Uhr Dorfzentrum**

**Modul 2 „Perspektiven für unsere Gemeinde entwickeln“  
Donnerstag, 29. März, 18.00 Uhr Dorfzentrum**

Der Referent beider Module ist Hr. Dr. Martin PETER.

Zu diesen Veranstaltungen sind alle interessierte Protteserinnen und Protteser eingeladen.

## BÜRGERINFORMATION

### ERNEUERUNG VON STROM UND GASLEITUNGEN IN PROTTE

Die EVN beabsichtigt im kommenden Jahr die Erneuerung von Erdgasleitungen sowie der abgehenden Gas-Hausanschlüsse. Im Zuge der Gasleitungsverlegung ist auch die Verkabelung der Strom Niederspannungsfreileitungen vorgesehen. Im Zuge dieser Arbeiten wird es für Sie zu Beeinträchtigungen im Straßenverkehr, zu Lärmbelästigungen und zu Staubeentwicklungen kommen. Im Ortsbereich von Prottes sind folgende Straßenzüge betroffen:

**Josef Seitz-Straße, Berggasse, Lindengasse, Sportgasse – Baubeginn voraussichtlich ab April 2012**

Zeitgerecht vor Baubeginn (ca. 2 Wochen) werden wir mittels Ankündigungstafeln vom bevorstehenden Baubeginn mit den jeweiligen Hausanschlussbesitzern Kontakt aufnehmen und eine Informationsbesprechung hinsichtlich der Stromverkabelungsmodalitäten und Gasleitungssanierung durchführen.

Wir hoffen, im Sinne der Sicherheit für den Betrieb der Strom- und Erdgasleitungen sowie der dazugehörigen Anlagen auf Ihr Verständnis und Entgegenkommen.

**EVN**

## WICHTIGE ÄNDERUNGEN AUF EINEN BLICK

Viele Gemeinden müssen oft drastische Gebührenerhöhungen durchführen, um der Aufsichtsbehörde (NÖ Landesregierung) einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Unsere Gemeinde ist bestrebt für eine möglichst gerechte Verteilung der Gebührenlast und führt eine schrittweise Erhöhung unserer Gebühren durch.

Der Gemeinderat ist in seiner Sitzung am 25.10.2011 diesen Vorhaben nachgekommen.

### **Kanalbenutzungsgebühr**

Die Kanalbenutzungsgebühr wird für die Möglichkeit der Benützung der öffentlichen Kanalanlage eingehoben. Der Jahresaufwand für den Betrieb, die Erhaltung, die Tilgung der Errichtungskosten, Zinsen usw. soll durch die Einnahmen aus der Kanalbenutzungsgebühr abgedeckt werden. Ab 1.1.2012 gilt der **Einheitssatz EUR 2,54/m<sup>2</sup>** (exkl. Ust.).

### **Kanaleinmündungsabgabe**

Für den Anschluss an eine öffentliche Kanalanlage ist eine Kanaleinmündungsabgabe zu entrichten. Gesetzliche Grundlage ist der § 3 NÖ Kanalgesetz 1977, LGBl. 8230. Die Höhe der Kanaleinmündungsabgabe ist von der Berechnungsfläche für das angeschlossene Grundstück abhängig, die mit dem vom Gemeinderat beschlossenen Einheitssatz vervielfacht wird. Ab 1.1.2012 beträgt der **Einheitssatz (Mischwasserkanal) EUR 12,67** (exkl. Ust.).

### **Wasserbezugsgebühr**

Die Wasserbezugsgebühr ist derart zu berechnen, dass die vom Wassermesser innerhalb eines Ablesungszeitraumes als verbraucht angezeigte Wassermenge in m<sup>3</sup> mit der für einen m<sup>3</sup> festgesetzten Grundgebühr vervielfacht wird. Die Grundgebühr für 1 m<sup>3</sup> Wasser wurde ab 1.1.2012 **mit EUR 1,85** (exkl. Ust.) festgesetzt.

### **Wasserbereitstellungsgebühr**

Der Bereitstellungsbeitrag wird mit **EUR 9,00 pro m<sup>3</sup>/h** festgesetzt. Die Bereitstellungsgebühr ist das Produkt der Nennbelastung (= maximaler Durchfluss) des Wassermessers (in m<sup>3</sup>/h) mal dem Bereitstellungsbeitrag.

Die jährliche Bereitstellungsgebühr (3 m<sup>3</sup> Wasserzähler) beträgt daher **EUR 27,-** (exkl. Ust.).

### **Wasseranschlussabgabe**

Für den Anschluss an die öffentliche Wasserleitung ist eine einmalige Anschlussabgabe zu entrichten. Die Höhe richtet sich nach der Größe des Hauses, der Zahl der angeschlossenen Geschosse und dem vom Gemeinderat festgelegten Einheitssatz. Vergrößert sich nachträglich die Berechnungsfläche, so ist eine Ergänzungsabgabe zu entrichten. Ab 1.1.2012 beträgt der Einheitssatz **EUR 6,- / m<sup>2</sup>** (exkl. Ust.).

### **Aufschließungsabgabe**

Die Aufschließungsabgabe ist grundsätzlich dem (den) Grundstückseigentümer(n) vorzuschreiben und ist innerhalb eines Monats zu begleichen, (siehe § 38 NÖ Bauordnung 1996). Der Charakter als Steuer ist jedoch insofern eingeschränkt, als die Gemeinde, die die Aufschließungsabgabe einhebt, verpflichtet ist, bestimmte Gegenleistungen zu erbringen. Der **Einheitssatz** wurde **auf EUR 490,-** erhöht.

## Umweltbewusst ins nächste Jahr 2012

In Zusammenarbeit mit dem Gänserndorfer Abfallverband wurde heuer eine Broschüre erstellt. Diese gibt wichtige Informationen über unser Sammelzentrum und die richtige Entsorgung des Sperrmülls. Gerade in Zeiten in denen die fossilen Energieträger wie Kohle, Gas und Öl extremen Preissteigerungen unterworfen sind, die CO<sub>2</sub> Belastung zunimmt, die Gefahren der Kernenergie dramatisch vor Augen geführt wird, geht Prottes den richtigen Weg und setzt auf erneuerbare Energie. In einem Projekt wird ein Windpark ausgearbeitet, der ab 2012 errichtet werden soll. Damit leistet Prottes einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

**NÖ Strom-Spar-Förderung** für Haushalte der NÖ Landesregierung. Niederösterreichs Haushalte verbrauchen heute deutlich mehr Strom als noch vor 20 Jahren. Ziele der Förderaktion für natürliche Personen mit Wohnsitz in Niederösterreich sind der bewusste Umgang mit Strom und die nachhaltige Verbrauchseinsparung, der Tausch von effizienten Geräten und Heizungspumpen und der Ankauf von effizienten Geräten bei der Hausstandsgründung. 2000 Förderfälle sind möglich und angesucht werden kann bis 31.12.2013. Jeder Haushalt kann bis zu 500 Euro beim Land NÖ abholen, wenn er vor Ort eine Energieberatung des Landes in Anspruch nimmt und alte Haushaltsgeräte und Heizkreispumpen durch effizientere ersetzt. Für alle, die in Folge eine Stromeinsparung nachweisen können, gibt es bis zu 150 Euro als Bonus.

### **Anmeldung und Information zur Förderung:**

Energieberatung Niederösterreich Mo-Fr.: 09.00-15:00 Uhr; Mi 09:00-17:00 Uhr; Hotline: 02742/22144

Email: [office@energieberatung-noe.at](mailto:office@energieberatung-noe.at) Web: <http://www.energieberatung-noe.at/>

**Die Umweltgemeinderäte wünschen allen Prottesterinnen und Prottestern frohe Weihnachten  
und viel Erfolg beim Energiesparen 2012**

**Edwin Hanak und Harald Schmidt**

## zum 50-er

Aslan Huriye, 3.1.  
Kuckacka Erwin, 3.2.  
Eminger Elisabeth, 5.2.  
Portakal Davut, 23.2.  
Leitgeb Gerhard, 24.2.  
Brunner Ingrid, 1.3.  
Thaller Elisabeth, 31.3.

## zum 60-er

Schmidt Irmgard, 14.2.  
Wolf Waltraud, 20.2.  
Berger Walter, 28.2.  
Schuh Josef, 10.3.  
Vancea Maria, 11.3.  
Vondru Christine, 22.3.

## zum 70-er

Enekel Hermann, 2.2.  
Eminger Horst, 24.2.  
Hager Anna, 4.3.

## zum 75-er

Janka Veronika, 21.1.  
Müller Maria, 8.2.  
Brückl Anna, 9.3.  
Juraneck Herta, 14.3.

## zum 80-er

Müller Marianne, 1.1.  
Kober Johanna, 8.1.  
Dogan Kemal, 21.2.  
Demmer Herbert, 14.3.  
Krenn Cäcilia, 29.3.

## zum 85-er

Wirlach Josefa, 25.2.  
Eminger Richard, 6.3.

## zum 90-er

Kainz Markus, 14.3.

## Zur Verheleichung

Franz Ing. Eduard u. Edith, 11.11.

## zur Goldenen Hochzeit

Lachinger Ingrid u. Friedrich, 25.2.  
Frank Erika u. Gerhard, 3.3.

## zur Diamantenen Hochzeit

Kainz Friederike u. Markus, 2.2.

## zur Geburt

Aslan Belinay, 25.9.  
Schaller Leona Kotomi, 17.10.  
Schromm Leon, 15.11.  
Kubernat Leonie, 26.11.

## WIR NEHMEN ANTEIL

Neustifter Wilhelm, 28.11.



Wir  
gratulieren  
allen  
Geburtstags-  
kindern,  
Hochzeits-  
paaren  
und  
Jubilaren.



## ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENSTE

Das bisherige Bereitschaftssystem wurde geändert und wird jetzt unterteilt in Tag- und Nachtdienst.

Bei telefonischer Anfrage erhalten Sie Auskunft über den jeweiligen diensthabenden Bereitschaftsarzt.

### Die zuständigen Ärzte sind:

Dr. Manfred Anderl	02283/2985
Dr. Leopold Huber	02289/2276
Dr. Helmut Legat	02289/2577
Dr. Peter Kozlowsky	02288/2701

### Jänner

1.	Dr. Huber
6.	Dr. Legat
7.+8.	Dr. Huber
14.+15.	Dr. Kozlowsky
21.+22.	Dr. Anderl
28.+29.	Dr. Huber

### Februar

4.+5.	Dr. Legat
11.+12.	Dr. Kozlowsky
18.+19.	Dr. Anderl
25.+26.	Dr. Legat

### März

3.+4.	Dr. Huber
10.+11.	Dr. Kozlowsky
17.+18.	Dr. Legat
24.+25.	Dr. Anderl
31.	Dr. Kozlowsky

## WERTSTOFFSAMMELSTELLE

5.1., 20.1., 17.2., 2.3., 16.3., 30.3.,  
Zeit: 16<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr

## G. V. U. ABFUHRKALENDER

Restmüll:	16.1., 13.2., 12.3.,
Altpapier:	26.1., 14.3.,
Biotonne:	3.1., 31.1., 14.2., 28.2., 13.3., 27.3.,
Gelber Sack:	4.1., 8.2., 28.3.;



### Termine Elternberatung

13.1., 10.2., 9.3.,  
jeweils 13.00 Uhr

## KEHRTERMINE 2012

2. – 13.1., 1. – 16.3., 2. – 15.5., 3. – 12.9., 2. – 14.11.

